



Vinum

Pressemitteilung, Mainz/Zürich, 2. November 2018

VINUM Weinguide Deutschland 2019: Ahr: 2016 großes Jahr für Spätburgunder

Mainz, 2.11.2018. Der Jahrgang 2016 bot beste Bedingungen für Spätburgunder. Die Ahr-Winzer nutzten ihre Chance und füllten außerordentliche Qualitäten ab, von der Basis bis zum Lagenwein. „Die Güte der Frühburgunder bleibt hingegen heterogen“, bedauert *Master of Wine* Romana Echensperger, die das Anbaugebiet als verantwortliche Verkosterin des VINUM Weinguide Deutschland gut kennt. „Diese einstige Spezialität des Ahrtals ist heute flächenmäßig auf dem Rückzug.“

Mit einer Bewertung von 4,5 Sternen bleibt das Weingut Jean Stodden in Rech klar an der Spitze des Gebietes. Alexander Stoddens Stil ist geschliffen, auch seine Frühburgunder seien „über jeden Zweifel erhaben“, so Echensperger. „Winzern wie ihm ist es zu verdanken, dass international vom deutschen Spätburgunder gesprochen wird, und nicht mehr nur von Riesling.“ Er zeige, dass Qualität nicht durch Konzentration definiert werde, sondern durch mehr Vielschichtigkeit.

Hinter Stodden haben sich fünf Betriebe auf die Verfolgungspur gesetzt. Adeneuer, Burggarten, Deutzerhof/Cossmann-Hehle, H. J. Kreuzberg und Meyer-Näkel werden im VINUM Weinguide Deutschland 2019 mit jeweils 3,5 Sternen bewertet. Fünf weitere Betriebe sind mit jeweils 3 Sternen bewertet – ein Beleg für die hohe Qualitätsdichte in dem kleinen Anbaugebiet im nördlichen Rheinland-Pfalz. Insgesamt schafften 20 Betriebe den Sprung in den VINUM Weinguide Deutschland. Neuzugang ist das nur 2,2 Hektar große Weingut Max Schell in Rech. Hier erzeugt Wolfgang Schulze-Icking „Weine mit besonderer Klasse. An der Spitze steht ein ausgewogener Spätburgunder mit feinem Säurezug“, heißt es im Porträt. Das Weingut wird als regionale **Entdeckung des Jahres** gewürdigt.

Meyer-Näkel wird als Weingut des Jahres (Ahr) prämiert

Der VINUM Weinguide legt Wert auf die Darstellung und Förderung regionaler Besonderheiten und zeichnet daher in jedem Anbaugebiet herausragende Winzer aus. Neben der Entdeckung des Jahres darf sich an der Ahr das **Weingut Meyer-Näkel** (3,5 Sterne) über den Titel **Weingut des Jahres** freuen. **Aufsteiger des Jahres** ist mit nun 1,5 Sternen das Weingut Gebrüder Bertram. Auch wenn viele Winzer mit der divenhafte empfindlichen Frühburgunderrebe die Geduld verlieren, widmet der VINUM Weinguide dieser Spezialität seine „Spitzenweine“-Liste im Ahr-Regionalüberblick. Mit 91 Punkten führt der Recher Herrenberg 2016 von Stodden die Liste an, gefolgt von Adeneuers Neuenahrer Sonnenberg (90 Punkte), dem Mayschoßer Mönchberg vom Deutzerhof (89 Punkte) sowie sechs weiteren Weinen mit je 88 Punkten.

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Barbara Hoffmann-Carls
barbara.hoffmann@vinum.de

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Spitzenweine 	Spitzenbetriebe 
Die besten trockensten Frühburgunder 2016	
<p>91 Stodden, Recher Herrenberg Großes Gewächs 39 € 13%</p> <p>90 Adeneuer, Neuenahrer Sonnenberg Großes Gewächs Preis auf Nachfrage 13%</p> <p>89 Deutzerhof, Mayschoßer Mönchberg Großes Gewächs 38 € 14,5%</p> <p>88 Sermann, Mayschoßer Burgberg Barrique 14,30 € 13%</p> <p>88 Brogsitter, Ad Aram Barrique 19,80 € 13,5%</p> <p>88 Brogsitter, Walporzheimer Pfaffenberg Hommage Großes Gewächs 25,80 € 14,5%</p> <p>88 Burggarten, Neuenahrer Sonnenberg Goldkapsel 35 € 13,5%</p> <p>88 Maibachfarm, »R« 35 € 13%</p> <p>88 Kreuzberg, Dernauer Hardtberg Großes Gewächs 39 € 13,5%</p>	<p>★★★★★ Stodden, Rech Seite 132</p> <p>★★★★★ Adeneuer, Bad Neuenahr Seite 115 Burggarten, Heppingen Seite 118 Deutzerhof, Mayschoß Seite 120 Kreuzberg, Dernau Seite 122 Meyer-Näkel, Dernau Seite 126</p> <p>★★★ Josten & Klein, Remagen Seite 121 Peter Kriechel, Bad Neuenahr Seite 123 Nelles, Heimersheim Seite 127 Paul Schumacher, Marienthal Seite 129 Sermann, Altenahr Seite 130</p>
Gebietspreisträger 	
<p>Weingut des Jahres Meyer-Näkel Aufsteiger des Jahres Gebrüder Bertram Entdeckung des Jahres Max Schell</p>	

Über den VINUM Weinguide Deutschland

Der VINUM Weinguide Deutschland zählt zu den wichtigsten Weinführern des Landes. Über 11.000 deutsche Weine werden jährlich von rund zwei Dutzend Verkostungsexperten unter Leitung der Chefredakteure Joel Payne und Carsten Henn verkostet. Nach mehr als 25-jähriger Zusammenarbeit ist das Kernteam, das immer wieder um junge Fachleute ergänzt wird, das erfahrenste Deutschlands. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die VINUM-Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit rund 1.030 Seiten – im neuen Layout – präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2019 noch umfangreicher als im Vorjahr. Zu jedem der 13 Anbauggebiete gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp. Fakten zum Buch:

Autor	Joel Payne, Carsten Henn
Verlag	Intervinum AG, Zürich ISBN 978-3959612654
Erscheinungsdatum	5. November 2018
Format	135mm x 215 mm
Seiten	1.030 Seiten
Preis	35 Euro (inklusive App-Freischaltcode)

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Barbara Hoffmann-Carls
barbara.hoffmann@vinum.de

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM Weinguide Premium-App 2019

Brandneu, schnell, einfach und einzigartig: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können jederzeit per Smartphone hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u. v. m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen aus der VINUM-Community. Das Wichtigste:



- **Schnell geladen:** einfacher Download vom App Store (iOS) oder Play Store (Android).
- **Highspeed-Resultate:** sekundenschnelle Übersicht über die Suchresultate, auch **offline**.
- Intuitive „**Quick Access**“-**Leiste** für einfachen Wechsel zwischen den einzelnen Menüs.
- **Filterfunktionen:** nach Weinerzeuger, Preis, Bewertung, Farbe, Rebsorte, Jahrgang, Tipps, u.v.m.
- **Zusatzinformationen** zu Weinanbaugebieten und Top-10-Listen.
- **Interaktivität:** Routenplaner, georeferenzierte Ansichten, direkte Weblinks, E-Mail-Zugang, Telefon.
- **Persönliches Profil** und **VINUM-Community:** eigene Favoriten speichern und weitere passende Tipps aus der Community erhalten.

Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die App inbegriffen.

Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top-10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM Weinguide in der Rubrik „Top-Preis“ auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. „Nicht nur Profis und Experten sollen mit dem VINUM Weinguide einen zuverlässigen und kritischen Ratgeber in die Hand bekommen. Wir möchten auch Einsteigern und Weinliebhabern den Zugang zu deutschen Weinen erleichtern, um gute Weine für den Alltag zu finden oder sogar eine Sammlung aufzubauen“, sagt Joel B. Payne. Notwendig für seine Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz will man bei VINUM treu bleiben.

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, E-Mail genügt: barbara.hoffmann@vinum.de

Weitere Informationen unter www.weinguide-deutschland.de

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Barbara Hoffmann-Carls
barbara.hoffmann@vinum.de

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu